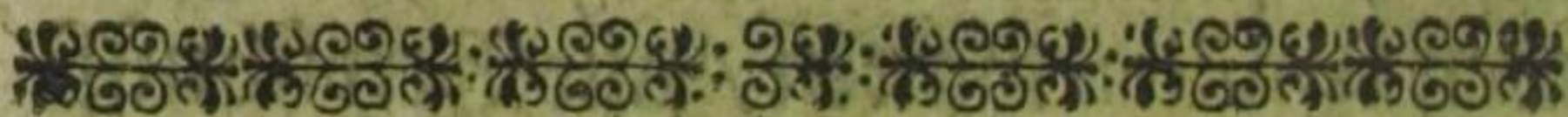


Ruh-Bette so ansehnlich- und zahlbare Folge ertheilen wollen. Sind des bereitwilligsten Anerbietens / bei allen / doch aber behäglichen Gelegenheiten / männiglich nach Gebühr schuldige / freundliche und ehrenwillige Dienste zu leisten / dadurch aber ihre geflissene Dankbarkeit möglichst an den Tag zu geben.



An die
Wohl-Edle / Hoch-Ehr- und Tugend-
begabte / betrubte

Fr. Mutter.

* * *

In treues Mutter-Herz ist gar nicht zu verdenken / Wann es der Kinder Sarg mit Thränen übergeußt. Geschichts doch fremden off / wenn ein so frommer Geist Den franken Leib verläßt / daß sie sich herzlich kränken.
Bei